

# 750 Euro für krebskranke Kinder

Reinerlös der Colnrader Dorfparade gespendet

Von Andreas Henseler

**COLNRADE • Über eine Spende in Höhe von 750 Euro darf sich der Verein „Hilfe für krebskranke Kinder Vechta“ freuen. Symbolisch wurde gestern diese Summe in einem Fußball-Spartopf von den Veranstaltern der Colnrader Dorfparade in der ehemaligen Gaststätte Beckmann an der Hauptstraße in Colnrade überreicht.**

Zustande kam die stolze Summe durch den Reinerlös aus der After-Show-Party der Dorfparade am 3. September, einmal mehr veranstaltet vom SC Colnrade und den „Kellerasseln“.

„Der Verein ‚Hilfe für krebskranke Kinder Vechta‘ ist eine tolle Einrichtung vor der wir den Hut ziehen, weil er Kindern hilft“, sagte der SC-Vorsitzende Volker Siegmann. Die Spende sei

zwar keine Riesensumme, aber er sei sich sicher, dass jeder Cent dazu beitragen würde, den kranken Kindern eine Freude zu machen. „Wir wollen mit unserem Verein optimale Heilungschancen fördern und die sozialen Belange rund um die Therapie stabilisieren“, sagte Kassenwartin Liesel Greve, die vor 25 Jahren zu den Gründlingsmitgliedern des Vereins zählte.

Weil die Erkrankung eines Kindes auch Auswirkungen auf die Familienangehörigen habe, begleite und unterstütze der Verein dessen Eltern und Geschwister. Auch würden die betroffenen Familien beratend und finanziell unterstützt, und es würden für sie nach einer überstandenen Krebserkrankung beziehungsweise nach der Therapie ein Urlaub organisiert und finanziert, um eine Erholungs-

phase zu ermöglichen. Daneben werde sich aber besonders um die Belange der betroffenen Kinder gekümmert und geholfen, Wünsche zu erfüllen.

Die Beteiligung an der Anschaffung medizinischer Geräte für die Behandlung und Nachsorge der betroffenen Kinder und Jugendlichen der Kinderstation im Krankenhaus Vechta zählen ebenso zu den Aufgaben, wie Kontakte zur deutschen Krebsforschung. Auch die Organisation von Familientreffen, Wochenendfahrten und Erholungsfreizeiten, bei denen Kinder und Eltern Kontakte untereinander knüpfen und sich über ihre Probleme austauschen können, gehören zum Anliegen des Vereins. „Dies alles wird ausschließlich durch Spenden finanziert“, sagte Greve.

Die Mitglieder treffen sich



**Timo Plump von den „Kellerasseln, Volker Siegmann, Emma Beckmann (5), Manuela Bröring (stellvertretende Vorsitzende der „Hilfe für krebskranke Kinder Vechta“), Liesel Greve, die Jugend- und Frauenwartin des SC Colnrade Anne Beckmann mit Sohn Torge (2) und der Schriftwart des SC Colnrade Hans-Ulrich Otto (von links). Foto: Henseler**

jeden Mittwoch in der Zeit von 14 bis 17 Uhr mit Kindern und Eltern, die zu ambulanten Behandlungen in

das Marienhospital kommen. Daneben werden Informationsabende zu verschiedenen Themen onkolo-

gischer Erkrankungen bei Kindern, Heilchancen und alternativen Therapieformen organisiert.